

Pressemitteilung
30. Oktober 2018

Was wir von Shopping Centern lernen können?

OTH Regensburg und IHK Regensburg laden ein zum „Treffpunkt Hochschule“

Der Wandel im Handel wird nicht nur in den Innenstädten sichtbar, sondern in der gesamten stationären Handelslandschaft. Fachgeschäfte, Filialisten und Einkaufszentren müssen sich zwar nicht neu erfinden, aber neue Impulse beim Kunden setzen, um vor allem die jüngere Generation in die Läden zu locken. OTH Regensburg und IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim laden deshalb ein zum Thema „Die Zukunft des stationären Einzelhandels“ – zu einem Abend aus Vorträgen und Diskussionsrunde. Am Montag, 12. November, 18.30 bis 21 Uhr, gibt es im Raum K 017 im Gebäude der Fakultät Informatik und Mathematik der OTH Regensburg in der Galgenbergstraße 32, beim Veranstaltungsformat „Treffpunkt Hochschule“ drei Referate dazu: Im ersten berichtet Dr. Eva Stüber, Institut für Handelsforschung (IfH), Köln, über Veränderungen im Kundenverhalten und Auswirkungen auf Stadt und Handel, im zweiten zeigt Christian Zimmermann, deutschlandweit verantwortlich für das Center Management bei der Unit Unibail Rodamco Germany GmbH (u.a. Betreiber der Regensburg Arcaden), wie Shopping Center mit diesen Herausforderungen umgehen und Simon Schlegl, Absolvent der OTH Regensburg, und IHK-Handelsreferent Dr. Matthias Segerer stellen dann noch eine Umsatzmonitoring-Strategie für Regensburger Altstadt-Händler vor. Anschließend findet eine Podiumsdiskussion statt; nach der Veranstaltung wird ein Imbiss gereicht.

Die Veranstaltung ist öffentlich; interessierte Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei; Um Voranmeldung bis Mittwoch, 7. November, wird gebeten unter www.ihk-regensburg.de/event/166115838 oder Susanne Ziegler, Telefon 0941/5694-381, ziegler@regensburg.ihk.de

Die IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim

In der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim sind 91.000 Unternehmen aus der Oberpfalz und dem Landkreis Kelheim organisiert. Sie profitieren vom Service der IHK, wenn es um standortrelevante Themen, Fachkräftesicherung und Außenwirtschaft geht. Mehr als 350 Unternehmerinnen und Unternehmer engagieren sich ehrenamtlich in den regionalen IHK-Gremien und in den Ausschüssen für Verkehr, Außenwirtschaft, Steuern, Handel, Industrie, Berufsbildung und Tourismus. Hier erarbeiten die IHK-Mitglieder die Standpunkte der regionalen Wirtschaft – kommunal, auf Landesebene und über die IHK-Organisation bundes- und europaweit. 2018 feiert die IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim zusammen mit fünf weiteren bayerischen IHKs ihr 175-jähriges Bestehen.